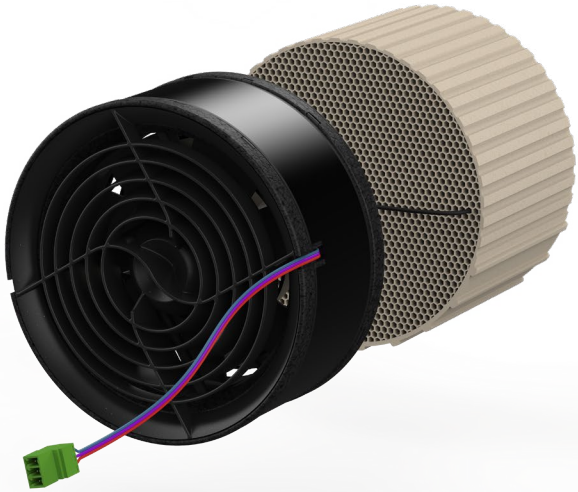
FUNKTIONSEINHEIT EASYFAN EVO DE

FUNCTIONAL UNIT EASYFAN EVO EN



BEDIENUNGSANLEITUNG
OPERATING INSTRUCTION

260331-02 54100625

© 2026 getAir GmbH

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind Eigentum des Herstellers. Die Veröffentlichung, ganz oder in Teilen, bedarf der schriftlichen Zustimmung. Eine innerbetriebliche Vervielfältigung, die zur Evaluierung des Produktes oder zum sachgemäßen Einsatz bestimmt ist, ist erlaubt und nicht genehmigungspflichtig.

Technische Änderungen vorbehalten. Keine Haftung für Druckfehler.

All information contained in these documents is the property of the manufacturer. Any publishing thereof, whether in part or in whole, requires a written consent. Copying the instructions within the same company for the purpose of evaluating the product or for other product-related uses is permitted and not subject to prior approval.

Technical modifications reserved. No liability for printing errors.

DE

Inhaltsverzeichnis

1 Hinweise 4
1.1 Symbolerklärung 4
1.2 Sicherheitshinweise 4
2 Funktion 5
2.1 Systembeschreibung. 5
2.2 Verwendung 5
3 Planung 6
3.1 Montage 7
4 Betrieb 7
4.1 Innenblende 7
5 Wartung. 9
5.1 Wartungsintervalle. 9
5.2 Wartungsbeschreibung. 10
6 Störungsbehebung 12
7 Umwelt und Entsorgung 12
8 Gewährleistung 13
9 Haftung 13
10 Anhang / Attachment 26

1 Hinweise

- WICHTIG! Vor Gebrauch sorgfältig lesen! Aufbewahren für späteres Nachschlagen!
- Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt anhand des Lieferscheines auf Vollständigkeit und Transportschäden. Reklamieren Sie fehlende Positionen innerhalb von vier Wochen bei Ihrem Lieferanten.
- Die Produkte dürfen nicht im Freien gelagert werden. Sie müssen trocken, frost- und staubfrei eingelagert sowie vor aggressiven Medien und Sonneneinstrahlung geschützt werden. Die relative Luftfeuchtigkeit am Lagerort darf nicht höher als 60 % sein.
- Über diese Anleitung hinaus müssen auch die entsprechenden Anleitungen der bauseits vorhandenen oder vorgesehenen Anlagen und Anlagenteile beachtet werden. Dies gilt insbesondere für Lüftungsgeräte und andere Komponenten.
- Die Montage und Inbetriebnahme muss ein Fachbetrieb ausführen. Für die praktische Ausführung gelten die einschlägigen Regeln der Technik. Es müssen die Bestimmungen der örtlichen Bauordnung und Bauauflagen beachtet werden.
- Der Inhalt dieses Dokumentes ist auf Übereinstimmung mit den beschriebenen Produkten geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, sodass für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernommen werden kann. Der Hersteller haftet nicht für Schäden aufgrund von fehlenden oder nicht korrekten Angaben. Änderungen oder Ergänzungen werden stets ohne vorherige Ankündigung in den nachfolgenden Ausgaben umgesetzt. Diese sind auf der Internetseite des Herstellers zu finden.

1.1 Symbolerklärung

Die folgende Auflistung zeigt die in diesem Dokument verwendeten Warn- und Informationshinweise und definiert die Art und Schwere der Folgen, falls die Anweisungen nicht befolgt werden. Wenn Sie diese Zeichen sehen, halten Sie sich an die beschriebenen Maßnahmen, um mögliche Gefahren und Schäden zu vermeiden.

⚠ GEFAHR

GEFAHR bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden durch nicht befolgen auftreten werden.

⚠ WARNUNG

WARNUNG bedeutet, dass leichte bis mittlere Personenschäden durch nicht befolgen möglich sind.

⚠ VORSICHT

VORSICHT bedeutet, dass Sachschäden durch nicht befolgen möglich sind.

ⓘ INFORMATION

Informationen, die praktische und nützliche Hinweise geben, ohne dass Gefahren für Menschen oder Sachen bestehen.

1.2 Sicherheitshinweise

- Die Anweisungen in allen Anleitungen müssen eingehalten werden. Bei Nichtbeachten können Sachschäden und Personenschäden bis hin zur Lebensgefahr entstehen.
- Vor der Installation den Strom abschalten. In einigen Ländern dürfen

Elektroinstallationen nur von autorisierten Elektrofachleuten ausgeführt werden. Im Zweifelsfall die örtlichen Behörden ansprechen.

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

⚠ GEFAHR

Austritt von Verbrennungsgasen bei Feuerstätten!

- Gesetzliche bzw. normative Vorgaben bei der Planung mit Feuerstätten beachten.
- Installation im Vorfeld vom zuständigen Bezirksschornsteinfeger prüfen und genehmigen lassen.

- Der Betrieb von Wohnungslüftungsgeräten kann gegebenenfalls zu einem Unterdruck führen. In Verbindung mit Feuerstätten, z. B. offener Kamin, ist dies bei der Planung zu beachten (siehe DIN 1946-6 Beiblatt 3). Außerdem ist Rücksprache mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfeger zu halten, ob eine anlagentechnische Maßnahme notwendig ist und wie diese umzusetzen ist.

ⓘ INFORMATION

Um eine gefahrlose Nutzung von Lüftungsgerät und Feuerstätte zu gewährleisten, wird die Installation eines bauaufsichtlich zugelassenen Differenzdruckwächters empfohlen.

2 Funktion

Das Gerät wird in einem System aus mehreren Geräten betrieben, sodass ein Gerät im Zuluftbetrieb arbeitet, während das andere gleichzeitig im Abluftbetrieb läuft. Die Wärmerückgewinnung wird durch den gleichzeitigen Laufrichtungswechsel der Geräte in einem definierten Zeitintervall gewährleistet. Auf diese Weise wird in einer Wohneinheit eine kontrollierte Lüftung mit Wärmerückgewinnung realisiert.

2.1 Systembeschreibung

Das Produkt besteht aus einer Innenblende mit integrierter Filterhalterung, einer Lüfter-Einheit, einer Wärmetauscher-Einheit sowie einem Außenabschluss. Je nach Variante und Einbauart kann der Außenabschluss aus Kunststoff oder Metall sein. Darüber hinaus gibt es spezielle Sonderlösungen. Der Einbau erfolgt grundsätzlich in einer Außenwand. Das Gerät wird in ein Montagerohr eingesetzt, welches fest mit der Wand verklebt wird.

2.2 Verwendung

Voraussetzungen für den einwandfreien und sicheren Betrieb des Produkts sind sachgemäßer Transport und Lagerung, eine fachgerechte Planung und Montage sowie die sorgfältige Bedienung und Wartung.

Vor Beginn der Arbeiten sollte eine Projektplanung vorliegen, die sowohl die Anzahl und Lage der Lüftungsgeräte und dazugehörigen Steuerungen als auch das Lüftungsprinzip (Querlüftung, Einzelraumlüftung, Ablüftung) definiert.

Bei der Planung, Montage und dem Betrieb sind die Zulassungsbestimmungen und geltenden Bauvorschriften, die Feuerschutzverordnung und Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft zu beachten.

Details müssen während der Planung des Systems mit dem Fachplaner oder zuständigen Fachbetrieben besprochen werden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch
Das Wohnraumlüftungsgerät ist ausschließlich zur kontrollierten Be- und Entlüftung in üblichen Wohnräumen konzipiert. Es kann sowohl in Neubauten als auch im Rahmen der Sanierung oder Modernisierung von Bestandsbauten installiert werden.

Der zulässige Betriebstemperaturbereich liegt zwischen -20 °C und +60 °C. Das Gerät dient der Regulierung der Luftfeuchtigkeit im Innenraum im Rahmen seiner technischen Systemgrenzen.

Ein bestimmungsgemäßer Gebrauch liegt nicht vor, wenn das Gerät dauerhaft in Räumen mit stark erhöhter oder extrem hoher Luftfeuchtigkeit eingesetzt wird, etwa infolge baulicher Mängel, Wasserschäden, unsachgemäßer Nutzung oder zur Bauwerkstrocknung. Ebenso ist das Gerät nicht als alleinige Maßnahme zur Feuchtigkeitsreduzierung in dauerhaft überfeuchteten Umgebungen vorgesehen. Für Funktionsstörungen oder Schäden, die hieraus resultieren, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Das Gerät darf nur mit den vom Hersteller empfohlenen Komponenten betrieben werden. Eigenmächtige Modifikationen am Gerät oder am Gesamtsystem sind unzulässig.

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch
Jede über den beschriebenen Zweck hinausgehende Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Dies umfasst insbesondere:

- den Einsatz zur Entrauchung oder Bauwerkstrocknung,
- den Betrieb in Räumen mit aggressiven oder ätzenden Gasen,
- Umgebungen mit extremer Feuchte- oder Staubbelastung,
- den Einbau in direkter Küstennähe.

Aus der nicht bestimmungsgemäßen Nutzung resultierende Schäden sind von der Haftung ausgeschlossen.

3 Planung

Die Planung und Auslegung des Systems muss gemäß der jeweiligen landesspezifischen Vorgaben erfolgen. Darüber hinaus sind die Bestimmungen der jeweiligen Bauordnung und örtlichen Bauauflagen zu beachten.

Bei der Planung ist zu beachten, dass die Produkte paarweise verbaut werden müssen und die Anzahl der gleichzeitig zu- bzw. abluftfördernden Geräte gleich ist.

INFORMATION

Alle Steuerungen besitzen die Möglichkeit, auch eine ungerade Anzahl an Geräten zu betreiben. Dies wird direkt an der Steuerung über den DIP-Schalter konfiguriert (siehe Hinweise in der Anleitung der Steuerung).

Bei in unterschiedlichen Räumen installierten Gerätepaaren muss ein ausreichender Luftaustausch, z. B. durch Überströmöffnungen in Türen, Türspalte (> 10 mm) oder Luftdurchlässe sichergestellt sein.

Die minimale Wandstärke bzw. Rohrlänge ist abhängig vom gewählten Außenabschluss oder der verwendeten Sonderlösung. Die folgende Tabelle zeigt die Werte beispielhaft für den easyFan Evo:

Außenabschluss	Wandstärke*	Rohrlänge
Außenblende	245	245
Außenhaube	205	215
Außenhaube mit Steckadapter	245	245

Außenhaube Metall	210	215
Laibung	290	215
Fassadenelement Sturz / Fassade	280	215

*Je nach baulichen Gegebenheiten und Wandaufbauten sind die notwendigen Wandstärken im Detail zu überprüfen.

INFORMATION

Bei der Dach- und Kellerlösung sind die benötigte Wandstärke und Rohrlänge individuell zu bestimmen.

INFORMATION

Bei der Verwendung der Funktionseinheit easyFan Evo mit anderen Innen- und Außenabschlüssen weichen die minimale Wandstärke bzw. Rohrlänge ab. Prüfen Sie in diesem Fall Ihre Auslegung bzw. fragen Sie Ihren Planer.

3.1 Montage

Die einzelnen Arbeitsschritte werden in den zugehörigen Montageanleitungen abgebildet, die jeder Einheit beiliegen.

Die elektrische Installation ist abhängig von der gewählten Steuerung und wird entsprechend in deren Montage- und Bedienungsanleitung beschrieben.

INFORMATION

Vor dem Einbau der einzelnen Komponenten der Funktionseinheit müssen die elektrische Installation sowie der Außen- und Innenausbau vollständig abgeschlossen sein.

4 Betrieb

VORSICHT

Verschmutzung durch Staubeintrag!

Lüftungsgerät nicht ohne eingesetzten Filter betreiben.

4.1 Innenblende

Die Innenblende kann im Ausnahmefall verschlossen werden, um den Eintritt von Außenluft zu unterbinden, zum Beispiel wenn die Außenluft mit Rauch oder Staub belastet ist. Im normalen Betrieb muss die Innenblende geöffnet sein.

VORSICHT

Keine Luftförderung möglich!

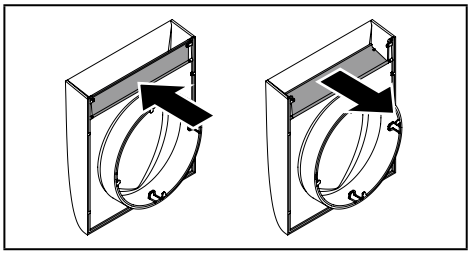
Lüftungsgerät nicht mit geschlossener Innenblende betreiben, da ansonsten das System beschädigt werden kann.

Je nach gewählter Innenblende wird das Verschließen und Öffnen bauartbedingt anders durchgeführt. Nachfolgend sind alle Möglichkeiten beschrieben. Prüfen Sie anhand der Bilder und Beschreibungen, welche Option auf Ihren Fall zutrifft.

4.1.1 Innenblenden gesteckt

Die Innenblende besitzt einen Stutzen und wird über diesen in das Montagerohr eingesteckt. Das Kabel für den Lüfter ist entsprechend Montageanleitung durch einen Schlitz im Montagerohr von oben eingebracht.

Option 1: Innenblende mit Klappe



Die Innenblende besitzt eine integrierte Klappe auf der Rückseite des Rahmens. Diese Klappe kann zum Öffnen oder Schließen der Innenblende umgelegt werden.

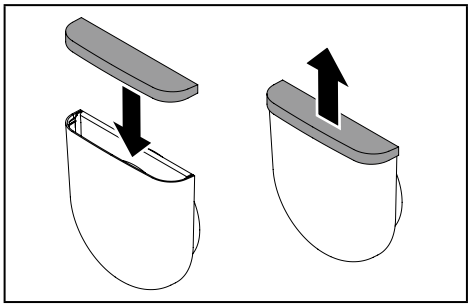
Verschließen

- Lüftungsgerät an der Steuerung ausschalten.
- Innenblende aus dem Montagerohr ziehen.

- Integrierte Klappe nach unten klappen, bis die Öffnung versperrt ist.
- Innenblende mit Öffnung nach oben in das Montagerohr einschieben.

Öffnen
- Innenblende aus dem Montagerohr ziehen.
- Integrierte Klappe nach oben klappen und einrasten.
- Innenblende mit Öffnung nach oben in das Montagerohr einschieben.
- Lüftungsgerät an der Steuerung anschalten.

Option 2: Innenblende mit Kappe



Die Innenblende wird mit einer Verschlusskappe ausgeliefert. Diese sollte an einem sicheren Ort aufbewahrt werden, um die Innenblende im Ausnahmefall sicher verschließen zu können.

Verschließen
- Lüftungsgerät an der Steuerung ausschalten.
- Innenblende aus dem Montagerohr ziehen.
- Mitgelieferte Verschlusskappe auf die Öffnung der Innenblende aufsetzen.
- Innenblende mit Öffnung nach oben in das Montagerohr einschieben.

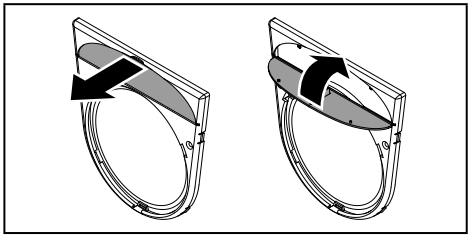
Öffnen
- Innenblende aus dem Montagerohr ziehen.
- Verschlusskappe von der Innenblende abziehen.
- Innenblende mit Öffnung nach oben in das Montagerohr einschieben.
- Lüftungsgerät an der Steuerung anschalten.

4.1.2 Innenblenden geschraubt

Die Innenblende besitzt keinen Stutzen und ist an der Wand verschraubt.

Das Kabel für den Lüfter ist entsprechend Montageanleitung durch einen Schlitz im Montagerohr von oben eingebracht.

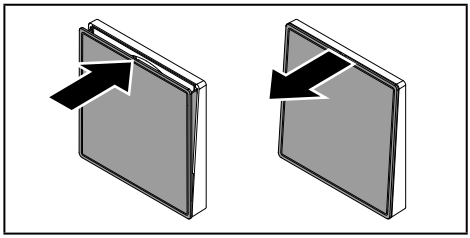
Option 1: Innenblende mit Klappe



Verschließen
- Lüftungsgerät an der Steuerung ausschalten.
- Das Cover vom an die Wand angeschraubten Rahmen abnehmen.
- Integrierte Klappe nach unten klappen.
- Das Cover wieder auf den Rahmen setzen.

Öffnen
- Das Cover vom an die Wand angeschraubten Rahmen abnehmen.
- Integrierte Klappe nach oben klappen und einrasten.
- Das Cover wieder auf den Rahmen setzen.
- Lüftungsgerät an der Steuerung anschalten.

Option 2: Innenblende mit beweglichem Cover



Verschließen
- Lüftungsgerät an der Steuerung ausschalten.

- Das Cover in Richtung Wand drücken, bis es mit dem Rahmen abschließt.

Öffnen

- Das Cover an der oberen Kante nach vorne ziehen, bis es in der geöffneten Stellung (2. Rastpunkt) einrastet.
- Lüftungsgerät an der Steuerung anschalten.

5 Wartung

⚠ GEFAHR

Verletzung durch Stromschlag!

- Vor Beginn der Wartung: Lüftungsgerät ausschalten.
- Vor Beginn der Arbeiten am Lüfter oder Wärmetauscher: Lüftungsanlage allpolig abschalten und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern.

5.1 Wartungsintervalle

Bauteil	Zeitintervall	Maßnahme
Innenblende	**Nach Bedarf**	• Oberflächen mit einem feuchten Tuch reinigen.
Filter	**Vierteljährlich**	• Filter kontrollieren. • Verschmutzten Filter mit Staubsauger absaugen. • Stark verschmutzten oder defekten Filter austauschen. • Filterwechsel an Bedieneinheit bestätigen.
Lüfter	**Jährlich**	• Lüfter kontrollieren. • Gitter mit Pinsel oder Staubsauger reinigen.
Wärmetauscher	**Jährlich**	• Wärmetauscher kontrollieren. • Die Kanäle mit Staubsauger oder mit warmem Wasser reinigen und trocknen lassen.
Montagerohr	**Jährlich**	• Oberflächen im Inneren mit einem feuchten Tuch reinigen.
Laibung	**Halbjährlich**	• Vorfilter im Laibungsgitter kontrollieren. • Verschmutzten Vorfilter mit Staubsauger absaugen. • Stark verschmutzten oder defekten Vorfilter austauschen. • Schalldämmmatte (sofern vorhanden) kontrollieren und ggf. mit einem feuchten Tuch reinigen.
Sonderlösung Dach/ Keller	**Halbjährlich**	• Kondensatablauf im Bogen kontrollieren. • Kondensat ggf. entfernen.

5.2 Wartungsbeschreibung

Filterwechsel

INFORMATION

Montageanweisung auf den Filtern beiliegenden Beiblättern beachten.

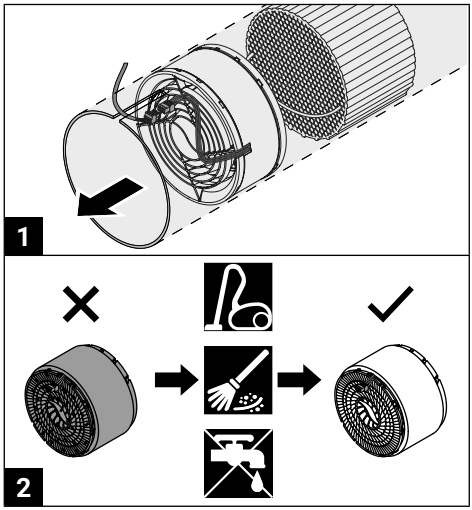
INFORMATION

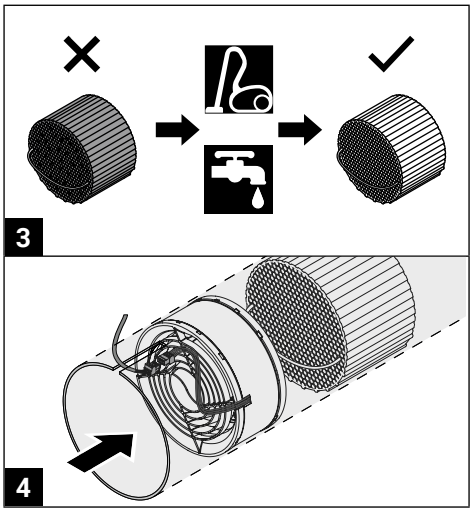
Filter für verschiedene Anwendungen sind als Zubehör erhältlich.

Führen Sie den Filterwechsel wie folgt aus:

- Innenblende aus dem Montagerohr ziehen oder bei fest montierten Blenden das Cover abnehmen.
- Filter und ggf. Filterhalter aus der Halterung nehmen.
- Filter prüfen und ggf. ersetzen.
- Filter wieder in die Halterung einsetzen und ggf. mit Filterhalter fixieren.
- Innenblende mit Öffnung nach oben in das Montagerohr einschieben oder bei fest montierten Blenden das Cover wieder aufsetzen.

Lüfter und Wärmetauscher reinigen





Warten Sie den Lüfter und Wärmetauscher wie folgt:

- System an der Steuerung ausschalten.
- Innenblende aus dem Montagerohr ziehen oder bei fest montierten Blenden das Cover abnehmen.
- Filter und ggf. Filterhalter aus der Halterung nehmen.

VORSICHT

Beschädigung des Kabels!

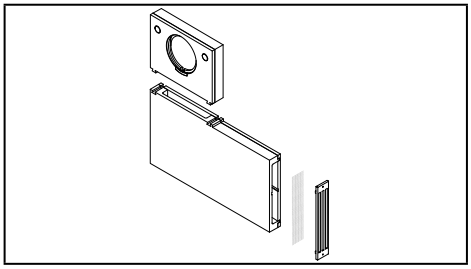
Das Kabel ist nicht für Zugbelastungen ausgelegt.

- Kabel am Stecker herausziehen. Nicht am Kabel ziehen.

- Steckerverbindung zum Lüfter lösen.
- Den Lüfter und Wärmetauscher herausziehen, ohne das Kabel zu beschädigen.
- Lüfter und Wärmetauscher prüfen.
- Lüftergitter mit Pinsel und Staubsauger reinigen.
- Wärmetauscher mit Staubsauger oder die Kanäle mit Wasser säubern und trocknen lassen.
- Den Wärmetauscher vorsichtig bis zum Anschlag in das Montagerohr schieben, ohne das Kabel zu beschädigen.

- Den Lüfter vorsichtig in das Montagerohr einsetzen, ohne das Kabel zu beschädigen.
- Stecker vom Lüfter einstecken und den Lüfter vorsichtig bis zum Wärmetauscher in das Montagerohr schieben.
- Filter wieder in die Halterung einsetzen und ggf. mit Filterhalter fixieren.
- Innenblende mit Öffnung nach oben in das Montagerohr einschieben oder bei fest montierten Blenden das Cover wieder aufsetzen.
- System an der Steuerung wieder einschalten.

Laibung

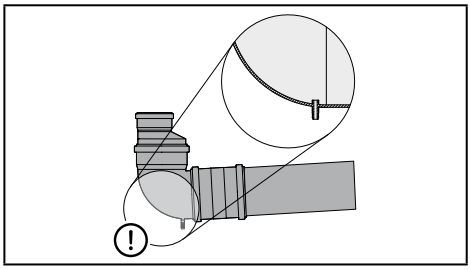


- Laibungsgitter abschrauben.
- Vorfilter aus Laibungsgitter entnehmen.
- Vorfilter prüfen und ggf. reinigen oder ersetzen.
- Vorfilter wieder in das Laibungsgitter einsetzen.
- Laibungsgitter wieder montieren.

INFORMATION

Die Lamellen des Laibungsgitters müssen den Luftstrom vom Gebäude wegleiten.

Sonderlösung Dach / Keller



- System an der Steuerung ausschalten.
- Innenblende aus dem Montagerohr ziehen oder bei fest montierten Blenden das Cover abnehmen.
- Filter und ggf. Filterhalter aus der Halterung nehmen.
- Steckerverbindung zum Lüfter lösen.
- Den Lüfter und Wärmetauscher herausziehen, ohne das Kabel zu beschädigen.
- Kondensatablauf im Bogen kontrollieren und ggf. Kondensat entfernen.
- Den Wärmetauscher vorsichtig bis zum Anschlag in das Montagerohr schieben, ohne das Kabel zu beschädigen.

VORSICHT

Schäden durch blockierten Kondensatablauf!

- Die Einheiten nicht über den Kondensatablauf im Bogen schieben.

- Den Lüfter vorsichtig in das Montagerohr einsetzen, ohne das Kabel zu beschädigen.
- Stecker vom Lüfter einstecken und den Lüfter vorsichtig bis zum Wärmetauscher in das Montagerohr schieben.
- Filter wieder in die Halterung einsetzen und ggf. mit Filterhalter fixieren.
- Innenblende mit Öffnung nach oben in das Montagerohr einschieben oder bei fest montierten Blenden das Cover wieder aufsetzen.
- System an der Steuerung wieder einschalten.

6 Störungsbehebung

Störung	Ursache	Behebung
Lüfter wechselt die Drehrichtung nicht.	Steuerung arbeitet im Modus „Lüften ohne Wärmerückgewinnung“.	• An der Bedieneinheit „Lüften mit Wärmerückgewinnung“ einstellen.
	Lüfter defekt.	• Lüfter austauschen lassen.
	Steuerung oder Netzteil defekt.	• Steuerung bzw. Netzteil austauschen lassen.
Lüfter funktioniert nicht.	Keine Spannungsversorgung.	• Spannungsversorgung überprüfen lassen.
	Installations- oder Wartungsfehler.	• Stecker am Lüfter auf korrekten Sitz prüfen. • Leitungen überprüfen lassen.
	Lüfter defekt.	• Lüfter austauschen lassen.
	Steuerung oder Netzteil defekt.	• Steuerung bzw. Netzteil austauschen lassen.
Erhöhte Geräusche im Normalbetrieb.	Gitter verschmutzt.	• Gitter reinigen (siehe Wartung). • Lüftungssystem reinigen (siehe Wartung).
	Fremdkörper im Lüfter oder Montagerohr.	• Fremdkörper entfernen.
	Wärmetauscher verschmutzt.	• Wärmetauscher reinigen (siehe Wartung).
	Abstand zum Wärmetauscher.	• Abstand zum Wärmetauscher prüfen und ggf. erhöhen.
	Innenblende geschlossen.	• Innenblende öffnen.
	Schalldämmelement nicht eingesetzt.	• Schalldämmelement zwischen Ventilator und Innenblende einsetzen, um den Geräuschpegel weiter zu reduzieren.
Luftvolumenstrom ist gering.	Innenblende geschlossen.	• Innenblende öffnen.
	Filter verschmutzt.	• Filter reinigen oder ersetzen (siehe Wartung).
	Wärmetauscher verschmutzt.	• Wärmetauscher reinigen (siehe Wartung). • Lüftungssystem reinigen (siehe Wartung).
Zuluft ist kalt.	Steuerung arbeitet im Modus „Lüften ohne Wärmerückgewinnung“.	• An der Bedieneinheit „Lüften mit Wärmerückgewinnung“ einstellen.
	Wärmetauscher nicht eingesetzt.	• Wärmetauscher einsetzen.

7 Umwelt und Entsorgung

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne bedeutet, dass das Produkt getrennt vom Haushaltsabfall entsorgt werden muss.

Das Produkt muss gemäß der gültigen örtlichen Entsorgungsvorschriften der Wiederverwertung zugeführt werden. Eine separate Entsorgung des Produkts trägt zur Minderung des Verbrennungs- oder Deponieabfalls bei und reduziert die Belastung der menschlichen Gesundheit und Umwelt. Verpackungsmaterialien sind sortenrein zu entsorgen.

8 Gewährleistung

INFORMATION

Außerhalb Deutschlands gelten die nationalen Gewährleistungsbestimmungen des Landes in dem das System vertrieben wird. Wenden Sie sich an den Händler Ihres Heimatlandes.

Im Fall eines Gewährleistungsanspruches kontaktieren Sie den für Sie zuständigen Händler oder Werksvertreter.

Es wird für dieses Produkt gegenüber dem Originalkäufer für einen Zeitraum von zwei Jahren ab dem Kaufdatum die Gewährleistung dafür gewährt, dass das Produkt zum Zeitpunkt der Lieferung frei von Sachmängeln war.

Während der Gewährleistungszeit wird bei Vorliegen eines Sachmangels nach Vorlage des Kaufbelegs das Produkt unter Verwendung von Austausch-/Ersatzteilen innerhalb eines angemessenen Zeitrahmens repariert oder durch ein gleiches bzw. ein ähnliches Austausch-/Ersatzmodell ersetzt.

Zur Inanspruchnahme des Gewährleistungsservices muss das Produkt zusammen mit dem Kaufbeleg oder anderweitigen Kaufnachweisen an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, zurückgeschickt werden.

Ihnen werden dafür keine Material- oder Lohnkosten berechnet. Aufgrund der Möglichkeit, dass die Sendung während des Versands verloren gehen oder beschädigt werden kann, wird empfohlen, das Produkt für den Versand sicher zu verpacken und als Einschreiben mit Rückschein aufzugeben.

Im Rahmen der Gewährleistung verfällt der Anspruch auf Reparatur oder Ersatzlieferung, falls:

- Der Gewährleistungszeitraum abgelaufen ist.
- Der Kaufnachweis bei der Serviceanfrage nicht vorgelegt werden kann.
- Das Problem durch unsachgemäße, harte oder unachtsame Behandlung, Verwendung bzw. Wartung verursacht wurde.
- Das Produkt mit Bau- oder Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller geliefert oder freigegeben wurden, betrieben wurde.
- Nicht genehmigte Änderungen oder Modifikationen am Produkt vorgenommen wurden.
- Das Problem durch Feuer oder eine andere Naturkatastrophe verursacht wurde.
- Das Problem durch unsachgemäße Installation, Reparatur oder Einstellung verursacht wurde.

9 Haftung

Das Produkt ist für den in diesem Dokument beschriebenen bestimmungsgemäßen Gebrauch entworfen und hergestellt worden. Jeder andere Gebrauch wird als unsachgemäß angesehen und kann zu Beschädigungen am Produkt oder zu Personenschäden führen, für die der Hersteller nicht haftbar gemacht werden kann. Der Hersteller haftet für keinerlei Schäden, die auf folgende Ursachen zurückzuführen sind:

- Nichtbeachtung der in den Dokumenten aufgeführten Sicherheits-, Bedienungs- und Wartungshinweise.
- Nicht vorschriftsgemäße Installation.
- Einbau von Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller geliefert bzw. vorgeschrieben wurden. Die Verantwortung für den Einsatz solcher Ersatzteile liegt vollständig beim Installateur.
- Normaler Verschleiß.

Contents

1 Instructions. 16
1.1 Explanation of symbols. 16
1.2 Safety instructions. 16
2 Function 17
2.1 System description 17
2.2 Use 17
3 Planning 18
3.1 Installation 18
4 Operation 19
4.1 Inside cover 19
5 Maintenance. 21
5.1 Maintenance intervals. 21
5.2 Maintenance description 22
6 Troubleshooting. 24
7 Environment & disposal 24
8 Warranty 25
9 Liability 25
10 Anhang / Attachment 26

1 Instructions

- IMPORTANT! Read carefully prior to use. Retain for future reference.
- On receipt, check your shipment against the delivery note for completeness and any damage sustained during transport. Report any missing items to your supplier within four weeks.
- Never store these products outdoors. Store them somewhere dry and protected from frost, dust, corrosive media and direct sunlight. Make sure that the relative humidity at the storage location is no higher than 60 %.
- In addition to this guide, also observe the corresponding manuals for existing or proposed on-site systems and system components. This applies in particular to ventilation units and other components.
- Only a specialist company may carry out installation and commissioning. Relevant engineering standards must be applied to the practical design. Observe the provisions of local building regulations and requirements.
- We have reviewed the content of this document to ensure conformity with the products described. However, discrepancies may still exist; we cannot therefore accept liability for full conformity. The manufacturer is not liable for damage resulting from missing or incorrect information. Changes or additions will always be incorporated into subsequent versions without prior notice. You can find these on the manufacturer's website.

1.1 Explanation of symbols

The following is a list of the warning and information notices used in this document, and defines the type and severity of the consequences of failing to follow instructions. If you see these symbols, follow the instructions to avoid possible hazards and damage.

⚠ DANGER

DANGER indicates that serious to life-threatening personal injury will occur if the instructions are not followed.

⚠ WARNING

WARNING indicates that minor to moderate personal injury is possible if the instructions are not followed.

⚠ CAUTION

CAUTION indicates that damage to property is possible if the instructions are not followed.

ⓘ INFORMATION

Information that provides practical and useful advice without any danger to people or or property.

1.2 Safety instructions

- Follow the instructions in all documentation. Failure to do so can result in property damage, injury and even death.
- Switch off the power supply prior to installation. In some countries, only authorised electricians may carry out electrical installations. If in doubt, contact the local authorities.
- Children aged 8 years and above, and people with impaired physical, sensory or mental capabilities, or a lack of experience and knowledge, may use this device only under supervision, or following instructions on safe use of the device, and with an understanding of the dangers arising from it. Never allow

children to play with the device. Never allow children to clean or maintain the device unsupervised.

⚠ DANGER

Risk of combustion gases escaping from combustion equipment!

- Observe legal and normative requirements in any design involving combustion equipment.
- Arrange for your local chimney sweep to check and approve the installation in advance.

- Operating home ventilation equipment may create underpressure. When used with combustion equipment, for example open fireplace, consider this in your planning (see DIN 1946-6, Supplement 3). In addition, consult your district chimney sweep to establish whether any plant engineering action is necessary, and how this is to be implemented.

INFORMATION

To ensure safe use of the ventilation unit and combustion equipment, we recommend installing an approved differential pressure monitor.

2 Function

Units are operated in pairs: one unit operates in supply air mode, while the other operates simultaneously in extract air mode. Heat recovery is ensured by both units changing directions simultaneously, at a defined interval. In this way, several units are installed in one residential unit, to achieve controlled ventilation with heat recovery.

2.1 System description

The product consists of an inside cover with an integrated filter holder, a fan unit, a heat exchanger unit and a facade cover. Depending on the version and installation, the facade cover can be made of plastic or metal. Special versions are also available. Installation is always in an external wall. The unit is inserted into a mounting tube, which is bonded firmly to the wall.

2.2 Use

Prerequisites for trouble-free and safe product operation are: correct transport and storage; professional planning and installation; and careful operation and maintenance.

Create a project plan prior to starting work. This should define both the number and location of ventilation units and associated control units, as well as the ventilation principle (cross ventilation, individual room ventilation, extraction).

During planning, installation and operation, observe the approval requirements and applicable building regulations, and the fire protection and accident prevention regulations of the employer's liability insurance association.

Discuss the details with the specialist planner or specialist company responsible during the planning phase.

Intended use

The home ventilation unit is designed exclusively for controlled ventilation in common living spaces. It can be installed both in new buildings and as part of the renovation or modernisation of existing buildings.

The permissible operating temperature range is between -20 °C and +60 °C. The device is used to regulate the humidity indoors within its technical system limits.

It is not considered to be used as intended if the appliance is used permanently in rooms with very high or extremely high humidity, for example as a result of structural defects, water damage, improper use or for drying

buildings. The appliance is also not intended as the sole measure for reducing humidity in permanently over-humid environments. The manufacturer accepts no liability for malfunctions or damage resulting from this.

The device may only be operated with the components recommended by the manufacturer. Unauthorised modifications to the device or the entire system are not permitted.

Improper use
Any use beyond the described purpose is considered improper use. This includes in particular:

- use for smoke extraction or drying buildings,
- operation in rooms with aggressive or corrosive gases,
- environments with extreme moisture or dust exposure,
- installation in direct proximity to the coast.

Damage resulting from improper use is excluded from liability.

3 Planning

You must plan and design the system in accordance with relevant country-specific requirements. In addition, observe provisions laid down in the relevant building regulations, as well as any local building requirements.

During planning, be aware that products must be installed in pairs and ensure equal numbers of supply and extract air units.

INFORMATION

All control units have the option of operating an uneven number of fans. This is configured directly on the control unit via the DIP switch (see instructions in the control unit manual).

Pairs of units installed in different rooms must have adequate air changes; for example, via overflow apertures in doors, door clearances (> 10 mm) or air outlets.

The minimum wall thickness/tube length depends on the chosen facade cover or the special version used. The following table shows the values for the easyFan Evo as an example:

Facade cover	Wall thickness*	Tube length
Outside cover	245	245
Outside hood	205	215
Outside hood with plug-in adapter	245	245
Outside metal hood	210	215
Window reveal version	290	215
Facade element lintel / facade	280	215

*Depending on the building characteristics and wall structures, check the required wall thicknesses in detail.

INFORMATION

For the special solutions “roof“ and “cellar“, the required wall thickness and pipe length must be determined individually.

INFORMATION

When using the functional unit easyFan Evo with other inside and outside covers, the minimum wall thickness or tube length will differ. In this case, check your calculation or ask your planner.

3.1 Installation

The associated installation instructions show the individual steps. These are included with each unit.

The electrical installation depends on the selected control unit and is described

accordingly in its installation and operating instructions.

INFORMATION

Before installing the individual components of the functional unit, fully complete the electrical installation, as well as the exterior and interior fittings.

4 Operation

CAUTION

Risk of dust contamination!

Never operate the ventilation unit without the filter.

4.1 Inside cover

In exceptional cases, the inside cover can be sealed to prevent outdoor air intake; for example, if the outside air is smoky or dusty. The inside cover must be open during normal operation.

CAUTION

Air supply unavailable!

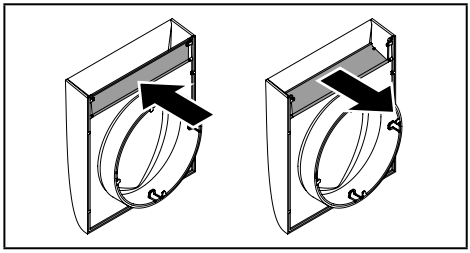
Never operate the ventilation unit with the inside cover closed, as this can damage the system.

Depending on the inside cover selected, closing and opening is carried out differently due to the design. All options are described below. Use the images and descriptions to check which option applies to your case.

4.1.1 Plugged inside covers

The inside cover has a nozzle that is inserted into the mounting tube. The cable for the fan is inserted from above through a slot in the mounting tube according to the installation instructions.

Option 1: Inside cover with flap



The inside cover has an integrated flap on the back of the frame. This flap can be folded down to open or close the inside cover.

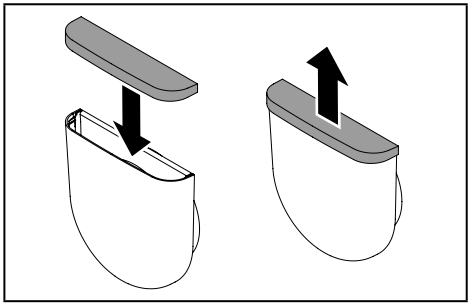
Closing

- Switch off ventilation unit at control unit.
- Remove the inside cover from the mounting tube
- Fold down the integrated flap until the opening is blocked.
- Insert the inside cover into the mounting tube with the opening facing upwards.

Opening

- Remove the inside cover from the mounting tube.
- Fold the integrated flap upwards and latch into place.
- Insert the inside cover into the mounting tube with the opening facing upwards.
- Switch on the ventilation unit at the control unit.

Option 2: Inside cover with cap



The inside cover is delivered with a sealing cap. This should be kept in a safe place in

order to be able to close the inside cover securely in exceptional cases.

Closing
- Switch off ventilation unit at control unit.
- Remove the inside cover from the mounting tube.
- Place the supplied cap on the inside cover opening.
- Insert the inside cover into the mounting tube with the opening facing upwards.

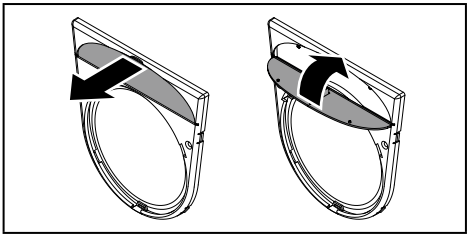
Opening
- Remove the inside cover from the mounting tube.
- Remove the cap from the inside cover.
- Insert the inside cover into the mounting tube with the opening facing upwards.
- Switch on the ventilation unit at the control unit.

4.1.2 Screwed inside covers

The inside cover has no nozzle that has to be inserted into the mounting tube and is screwed to the wall.

The cable for the fan is inserted from above through a slot in the mounting tube according to the installation instructions.

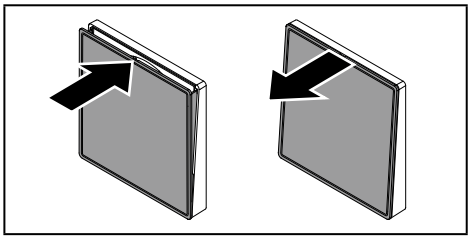
Option 1: Inside cover with flap



Closing
- Switch off ventilation unit at control unit.
- Remove the front panel from the frame that is screwed to the wall.
- Fold down the integrated flap.
- Put the front panel back on the frame.

Opening
- Remove the front panel from the frame that is screwed to the wall.
- Fold the integrated flap upwards and latch into place.
- Put the front panel back on the frame.
- Switch on the ventilation unit at the control unit.

Option 2: Inside cover with movable panel



Closing
- Switch off ventilation unit at the control unit.
- Push the cover towards the wall until it is flush with the frame.

Opening
- Pull the cover forward at the upper edge until it snaps into the open position (second snap-in point).
- Switch on the ventilation unit at the control unit.

5 Maintenance

⚠ DANGER

Risk of electric shock!

- Before starting maintenance: switch off the ventilation unit.
- Before starting work on the fan or heat exchanger: disconnect the ventilation unit at all poles and secure against unintentional reconnection.

5.1 Maintenance intervals

Component	Interval	Action
Inside cover	As necessary	• Clean surfaces with a damp cloth.
Filter	Quarterly	• Check the filter. • Vacuum soiled filters with a vacuum cleaner. • Replace heavily soiled or defective filters. • Confirm filter replacement on the control unit.
Fans	Annually	• Check the fans. • Clean the grilles if necessary with a brush or vacuum cleaner.
Heat exchanger	Annually	• Check the heat exchanger. • Clean the ducts if necessary with a vacuum cleaner or with warm water and let them dry.
Mounting tube	Annually	• Clean inner surfaces with a damp cloth.
Window reveal version	Semi-annually	• Check the prefilter in the window reveal grille. • Vacuum soiled prefilters with a vacuum cleaner. • Replace heavily soiled or defective prefilters. • Check the sound insulation mat (if present) and clean it with a damp cloth if necessary.
Special loft/cellar solution	Semi-annually	• Check the condensate drain in the bend. • Remove any condensate.

5.2 Maintenance description

Filter replacement

INFORMATION

Observe the installation instructions on the inserts supplied with the filter.

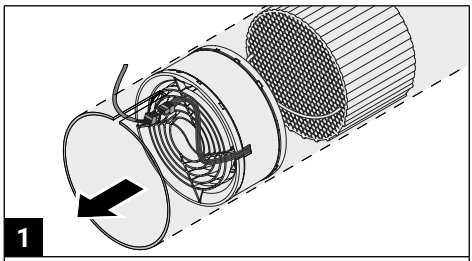
INFORMATION

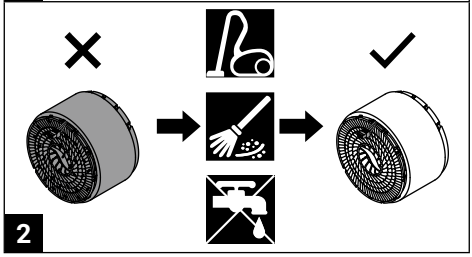
Filters for various applications are available as accessories.

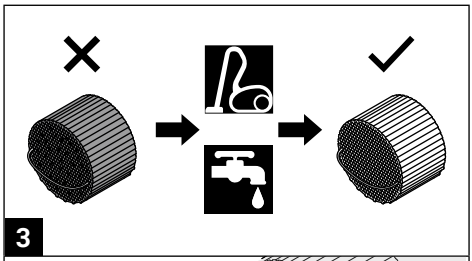
Replace the filter as follows:

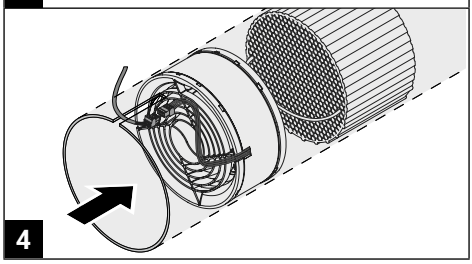
- Remove the inside cover from the mounting tube or, in the case of permanently mounted covers, remove their front panel.
- Remove the filter and if applicable the filter holder from the retainer.
- Check the filter and replace if necessary.
- Reinsert the filter and if applicable the filter holder into the retainer.
- Insert the inside cover into the mounting tube with the opening facing upwards or put the front panel back on if cover is permanently mounted.

Clean the fan and heat exchanger









Maintain the fan and heat exchanger as follows:

- Switch off the system at the control unit.
- Remove the inside cover from the mounting tube or, in the case of permanently mounted covers, remove their front panel.
- Remove the filter and if applicable the filter holder from the retainer.

CAUTION

Risk of cable damage!

The cable is not designed to withstand strain.

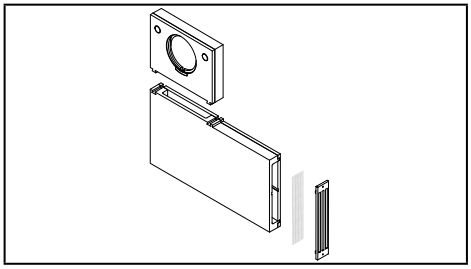
- Disconnect the cable at the connector. Never pull the cable itself.

- Unplug the connector from the fan.
- Without damaging the cable, pull out the fan and heat exchanger at the bracket.
- Check the fan and heat exchanger.
- Clean the fan grilles with a brush and vacuum cleaner.
- Clean the heat exchanger with a vacuum cleaner or clean the ducts with water and allow to dry.
- Without damaging the cable, push

the heat exchanger carefully into the mounting tube as far as it will go.

- Without damaging the cable, insert the fan carefully into mounting tube.
- Insert the fan connector and push the fan carefully up to the heat exchanger in the mounting tube.
- Reinsert the filter and if applicable the filter holder into the retainer.
- Insert the inside cover into the mounting tube with the opening facing upwards or put the front panel back on if cover is permanently mounted.
- Switch the system on again at the control unit.

Window reveal version

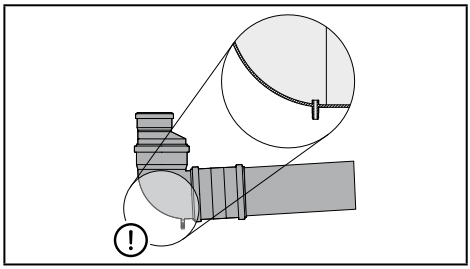


- Unscrew the window reveal grille.
- Remove the prefilter from the window reveal grille.
- Check the prefilter; clean or replace if necessary.
- Reinsert the prefilter into window reveal grille.
- Reinstall the window reveal grille.

INFORMATION

The window reveal grille fins must route the airflow away from the building.

Special loft/cellar solution



- Switch off the system at the control unit.
- Remove the inside cover from the mounting tube or, in the case of permanently mounted covers, remove their front panel.
- Remove the filter and if applicable the filter holder from the retainer.
- Unplug the connector from the fan.
- Without damaging the cable, pull out the fan and heat exchanger at the bracket.
- Check the condensate drain in the bend; remove any condensate.
- Without damaging the cable, push the heat exchanger carefully into the mounting tube as far as it will go.

CAUTION

Risk of damage from blocked condensate drain!

Never push the units into the bend via the condensate drain.

- Without damaging the cable, insert the fan carefully into mounting tube.
- Insert the fan connector and push the fan carefully up to the heat exchanger in the mounting tube.
- Reinsert the filter and if applicable the filter holder into the retainer.
- Insert the inside cover into the mounting tube with the opening facing upwards or put the front panel back on if cover is permanently mounted.
- Switch the system on again at the control unit.

6 Troubleshooting

Fault	Cause	Solution
Fan not changing rotation direction.	Control unit operating in ventilation mode without heat recovery.	• Select ventilation mode with heat recovery on the control unit.
	Fan faulty.	• Replace the fan.
	Control unit or power supply faulty.	• Replace the control unit or power supply.
Fan not working.	No power supply.	• Check the power supply.
	Installation or maintenance fault.	• Check the fan connector is seated properly. • Check the wiring.
	Fan faulty.	• Replace the fan.
	Control unit or power supply faulty.	• Replace the control unit or power supply.
Increased noise in standard mode.	Grilles dirty.	• Clean the grilles (see maintenance). • Clean the ventilation system (see maintenance).
	Foreign bodies in the fan.	• Remove foreign bodies.
	Heat exchanger dirty.	• Clean the heat exchanger (see maintenance).
	Distance to heat exchanger.	• Check the distance to the heat exchanger and increase if necessary.
	Inside cover closed.	• Open the inside cover.
	Sound insulation element not used.	• Insert sound insulation element between fan and inside cover to further reduce the noise level.
Low air flow rate.	Inside cover closed.	• Open the inside cover.
	Filter dirty.	• Clean or replace the filter (see maintenance).
	Heat exchanger dirty.	• Clean the heat exchanger (see maintenance). • Clean the ventilation system (see maintenance).
Supply air is cold.	Control unit operating in ventilation mode without heat recovery.	• Select ventilation mode with heat recovery on the control unit.
	Heat exchanger not in use.	• Insert the heat exchanger.

7 Environment & disposal

The crossed-out wheelie bin symbol indicates that the product must not be disposed of with household waste.

Dispose of the product in accordance with applicable local recycling regulations. Disposing of the product separately helps reduce incinerated and landfill waste volumes, and reduces the impact on environmental and human health. Sort packaging materials and dispose of them accordingly.

8 Warranty

INFORMATION

Outside Germany, national warranty conditions of the country in which the system is sold apply. Please contact your country representative.

Should you wish to make a warranty claim, please contact your local dealer or representative.

The product warranty applies to the original purchaser for a period of two years from the date of purchase, and guarantees that the product had no defects at the time of delivery.

During the warranty period, should a defect occur, the product will be repaired using replacement parts or replaced with the same or a similar replacement/replacement model, within a reasonable timeframe, and on presentation of proof of purchase.

To use the warranty service, the product must be returned, with purchase receipt or other proof of purchase, to the retailer from whom the product was purchased.

You will not be charged for material or labour costs. As the consignment could be lost or damaged during shipping, we recommend you package the product securely for shipment, and send it via registered post with confirmation of receipt.

Under the terms of the warranty, your right to repair or replacement becomes void if:

- The warranty period has expired.
- You are unable to submit proof of purchase with your service request.
- The issue was caused by improper, harsh or careless treatment, use or maintenance.
- You have operated the product with components or spare parts not supplied or approved by the manufacturer.
- You have made unauthorised changes or modifications to the product.
- The issue was caused by fire or other natural disaster.
- The issue was caused by incorrect installation, repair or configuration.

9 Liability

The product has been designed and manufactured for the intended use described in this document. Any other use is considered improper and may result in product damage or personal injury, for which the manufacturer cannot be held liable. The manufacturer shall not be liable for any damage resulting from the following:

- Failure to observe the safety, operating and maintenance instructions specified in the documentation.
- Non-compliant installation.
- Installation of spare parts not supplied or stipulated by the manufacturer. Full responsibility for the use of such spare parts remains with the installer.
- Normal wear and tear.

10 Anhang / Attachment

10.1 Technische Daten / Technical data

easyFan Evo

Allgemein General					
Wärmebereitstellungsgrad $\eta_{max.}$ Heat recovery rate $\eta_{max.}$	%	92			
Wärmebereitstellungsgrad $\eta_{Ø, ErP}$ [1)] Heat recovery rate $\eta_{Ø, ErP}$ [1)]	%	87			
Wärmebereitstellungsgrad $\eta_{Ø, DIBt}$ Heat recovery rate $\eta_{Ø, DIBt}$	%	84			
		Stufe 1 Level 1	**Stufe 2** Level 2	**Stufe 3** Level 3	**Stufe 4** Level 4
Volumenstrom[2)] Airflow volume[2)]	m³/h	14	21	30	42
Schalldruckpegel[3)] Sound pressure level[3)]	dB(A)	14 | 13[4)]	18 | 16[4)]	26 | 23[4)]	33 | 29[4)]
Leistungsaufnahme Power consumption	W	1,5	2,0	3,2	5,4
Spezifische Eingangsleistung Specific power consumption	W/m³/h	0,11	0,10	0,11	0,13
Eingangsspannung Input voltage	V	12 DC			
Schutzart Type of protection	-	IP 44			
Schutzklasse Appliance class	-	III			
Normschallpegeldifferenz $D_{n,w}$ Sound level difference $D_{n,w}$	dB	Standard: 40,0 – 46,0 silentAir: 51,6 – 65,4 silentAir Top: 57,9 – 65,4 silentAir Front: 63,8 – 67,3			
Betriebstemperatur Operating temperature	°C	-20 – +60			
Abmessungen Dimensions					
Mindestwandstärke Minimum wall thickness	mm	Standard: 245 silentAir: 290 silentAir Top: 280 silentAir Front: 280			
Wandöffnung Wall opening	mm	Ø 162			
Innenabschluss (BxHxT) Inside cover (WxHxD)	mm	190 x 207 x 40			
Außenabschluss (BxHxT) Outside cover (WxHxD)	mm	196 x 204 x 45			
Gewicht Weight	kg	3,3			
Zulassungen Certifications					
Energieeffizienzklasse[5)] Energy class[5)]	-				
Konformität Conformity	-	CE			

[1)] **Gemäß DIN EN 13141-8** Acc. DIN EN 13141-8
[2)] **Bei paarweisem Betrieb** When operated in pairs
[3)] **Ermittelt in 2 m Abstand gemäß DIN EN ISO 11203** Determined in 2 m distance acc. DIN EN ISO 11203
[4)] **mit Schalldämmelement 3K** with sound insulation element 3K
[5)] **Gemäß VO 1254/2014 EU** Acc. REG 1254/2014 EU

10.3 Übersicht Steuerungen / Overview control units

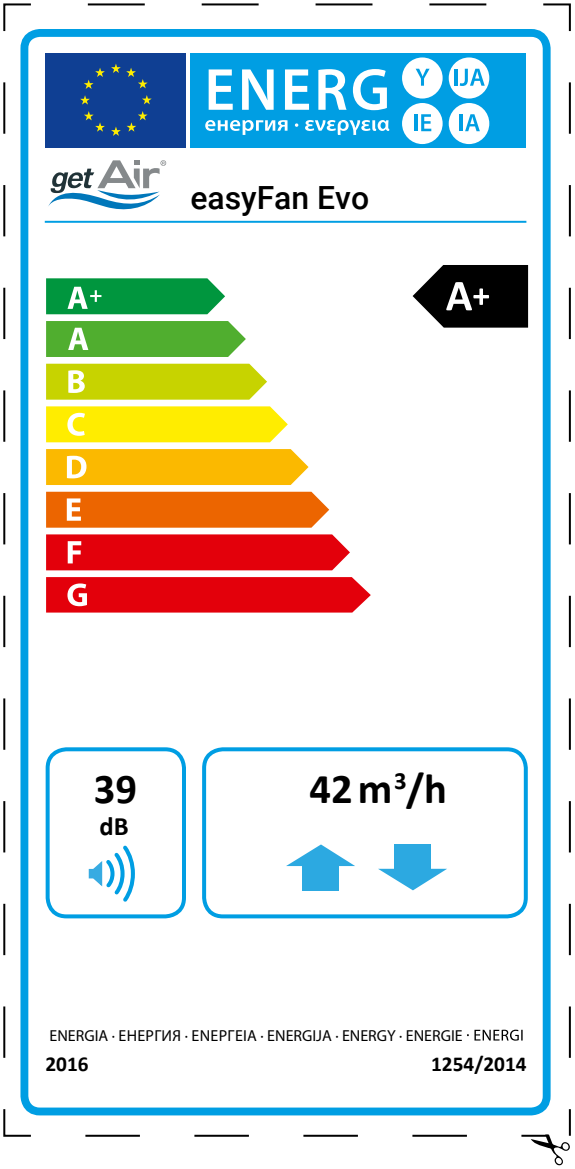
Diese Tabelle zeigt die Art der Steuerung nach EU-Verordnung Nr. 1254/2014 im Zusammenhang mit den auswählbaren Steuerungen für die Funktionseinheit easyFan Evo. Weitere Informationen zu den Steuerungen finden Sie in den beiliegenden Anleitungen.

This table shows the control type according to EU Regulation No. 1254/2014 in connection with the selectable control units for the functional unit easyFan Evo. For further information on the control units, please refer to the enclosed instructions.

Steuerung Control unit	Art der Steuerung Control type
ComfortControl Evo	Zentrale Bedarfssteuerung Central demand control
BasicControl Evo	Zentrale Bedarfssteuerung Central demand control

10.4 Energieeffizienzlabel / Energy efficiency label

Zentrale Bedarfssteuerung / Central demand control



10.5 Produktdaten zum Energieverbrauch / Product information on energy consumption

Die folgenden Produktdaten entsprechen den Anforderungen der EU-Verordnungen Nr. 1253/2014 zur Durchführung der Richtlinie 2009/125/EG und Nr. 1254/2014 zur Ergänzung der Richtlinie 2010/30/EU.
The following product information follows the requirements of EU Regulations No. 1253/2014 implementing Directive 2009/125/EC and No. 1254/2014 complementary to Directive 2010/30/EU.

Zentrale Bedarfssteuerung / Central demand control					
Lieferant Supplier's name	-	-	getAir GmbH		
Modell Model	-	-	easyFan Evo + ComfortControl Evo		
Spezifischer Energieverbrauch Specific energy consumption	-	kWh/(m²a)	Kalt / Cold	- 85,82	
			Durchschnitt / Average	- 42,54	A+
			Warm / Warm	- 17,75	
Angabe des Typs Declared typology	-	-	ZLG BVU		
Art des Antriebs Type of drive	-	-	Regelbare Drehzahl Variable speed		
Art der Wärmerückgewinnung Type of heat recovery system	-	-	Regenerativ Regenerative		
Temperaturänderungsgrad Thermal efficiency	η_t	%	87,4		
Maximaler Luftvolumenstrom Maximum flow rate	V_{max}	m³/h	42		
Elektrische Eingangsleistung bei maximalen Luftvolumenstrom Electric power input at maximum flow rate	P	W	5,4		
Schallleistungspegel Sound power level	L_{WA}	dB(A)	39		
Bezugsluftvolumenstrom Reference flow rate	V_{ref}	m³/h	29,4		
		m³/s	0,008167		
Bezugsdruckdifferenz Reference pressure difference	Δp_{ref}	Pa	0		
Spezifische Eingangsleistung Specific power input	-	W/m³/h	0,11		
Steuerungsfaktor Control factor	-	-	0,85		
Innere / äußere Leckluftquote Internal / external leakage rates	-	%	0 / 0		
Mischquote Mixing rate	-	%	0		
Filterwarnanzeige Filter warning	-	-	Steuerung (optisch) Control (visual)		
Anweisung zu regelbaren Zu- und Abluftgittern an der Fassade Instructions to install regulated supply/exhaust grilles in the facade	-	-	-		
Internetadresse Internet address	-	-	www.getair.eu		
Druckschwankungsempfindlichkeit Airflow sensitivity	-	%	43		
Luftdichtheit Air tightness	-	m³/h	3,3		
Jährlicher Stromverbrauch Annual electricity consumption	-	kWh/(m²a)	1,18		
Jährliche Einsparung an Heizenergie Annual heating saved	-	kWh/(m²a)	Kalt / Cold	88,52	
			Durchschnitt / Average	45,25	
			Warm / Warm	20,46	

Zentrale Bedarfssteuerung / Central demand control					
Lieferant Supplier's name	-	-	getAir GmbH		
Modell Model	-	-	easyFan Evo + BasicControl Evo		
Spezifischer Energieverbrauch Specific energy consumption	-	kWh/(m²a)	Kalt / Cold	- 85,59	
			Durchschnitt / Average	- 42,31	A+
			Warm / Warm	- 17,52	
Angabe des Typs Declared typology	-	-	ZLG BVU		
Art des Antriebs Type of drive	-	-	Regelbare Drehzahl Variable speed		
Art der Wärmerückgewinnung Type of heat recovery system	-	-	Regenerativ Regenerative		
Temperaturänderungsgrad Thermal efficiency	η_t	%	87,4		
Maximaler Luftvolumenstrom Maximum flow rate	V_{max}	m³/h	42		
Elektrische Eingangsleistung bei maximalen Luftvolumenstrom Electric power input at maximum flow rate	P	W	5,4		
Schallleistungspegel Sound power level	L_{WA}	dB(A)	39		
Bezugsluftvolumenstrom Reference flow rate	V_{ref}	m³/h	29,4		
		m³/s	0,008167		
Bezugsdruckdifferenz Reference pressure difference	Δp_{ref}	Pa	0		
Spezifische Eingangsleistung Specific power input	-	W/m³/h	0,11		
Steuerungsfaktor Control factor	-	-	0,85		
Innere / äußere Leckluftquote Internal / external leakage rates	-	%	0 / 0		
Mischquote Mixing rate	-	%	0		
Filterwarnanzeige Filter warning	-	-	Steuerung (optisch) Control (visual)		
Anweisung zu regelbaren Zu- und Abluftgittern an der Fassade Instructions to install regulated supply/exhaust grilles in the facade	-	-	-		
Internetadresse Internet address	-	-	www.getair.eu		
Druckschwankungsempfindlichkeit Airflow sensitivity	-	%	43		
Luftdichtheit Air tightness	-	m³/h	3,3		
Jährlicher Stromverbrauch Annual electricity consumption	-	kWh/(m²a)	1,18		
Jährliche Einsparung an Heizenergie Annual heating saved	-	kWh/(m²a)	Kalt / Cold	88,52	
			Durchschnitt / Average	45,25	
			Warm / Warm	20,46	

getAir GmbH

Krefelder Straße 670 | 41066 Mönchengladbach
+49 2161 990 90 - 0 | service@getair.eu
www.getair.eu

MADE IN GERMANY